

*Eine Schule neuer Prägung für  
die Eifel*

# NEWSLETTER NR.25

16/06/2016



Freie  
Veytalschule  
Satzvey  
Start 2016

*Nichts kann den Menschen mehr stärken,  
als das Vertrauen, das man ihm entgegenbringt.  
(Adolf von Harnack – deutscher Theologe)*

Liebe Newsletter-Empfänger,

in den letzten Newslettern haben wir von Glück berichtet, von unserer Dankbarkeit für Engagement und Unterstützung. Dieser Newsletter ist dem Thema Vertrauen gewidmet, und unserer Dankbarkeit gegenüber denen, die uns ihr Vertrauen aussprechen und die uns alle darin bestärken, dass diese Schule gelingen kann.

Die Sommerferien und mit ihrem Ende der offizielle Starttermin der neuen Schule rücken näher. Die Schule wird starten, aber kann man diesen teilweise noch etwas wackeligen ersten Schritten schon soweit vertrauen, dass man sein eigenes Kind dort hinschickt? Das man als Lehrer oder Verwaltungskraft einen Vertrag unterschreiben und dort arbeiten kann?

Die Ereignisse der letzten Zeit zeigen uns immer mehr, wie groß unsere Gemeinschaft inzwischen geworden ist und wie viele Aufgaben inzwischen von immer mehr Schultern getragen werden. Sie zeigen, wie immer mehr Menschen ihr Vertrauen in die neue Schule setzen und an ihrem Gelingen verantwortlich teilhaben.

In den letzten Wochen sind drei wesentliche Ereignisse passiert, die uns zuversichtlich stimmen, nicht nur unser Ziel zu erreichen, sondern auch die nächsten Wochen, Monate und Jahre des „Auf-dem-Weg-Bleibens“ meistern zu können.

## **Die Eltern haben „Ja“ gesagt**

Die Finanzierung der Schule wird zu einem nicht unerheblichen Teil über die Eltern der künftigen Schüler geschultert. Bei unserem letzten Einführungssamstag kam nun die erfreuliche Entscheidung der Eltern, diesen Beitrag gemeinsam zu leisten. Durch gemeinsame Bürgschaften und Spendengemeinschaften ist es gelungen, eine solide finanzielle Basis für die nächsten drei Jahre aufzustellen. Hier bleibt uns nur Dankbarkeit für das Vertrauen in die neue Schule auszudrücken.

Natürlich werden weiterhin Sponsoren und engagierte Menschen gesucht, um die Schule in hoher Qualität und dauerhaft gelingen lassen zu können!

## **Die GLS Bank setzt großes Vertrauen in die Schule**

Die Schule hat nun einen Businessplan. Unter großer Anstrengung und mit sehr viel Detailarbeit wurde ein Businessplan erstellt, der die Entwicklung der Schule in den nächsten drei Jahren abdeckt und begleitet. Die GLS Bank hat den Businessplan sehr intensiv geprüft und auch die Schule, das Konzept und unsere Initiative unter die Lupe genommen und setzt großes Vertrauen in das Gelingen der Schule. Diese Unterstützung räumt den wahrscheinlich letzten großen (finanziellen) Brocken aus dem Weg, um die Schule gelingen zu lassen.

## Verwaltung und Lehrer stehen an Deck – 1. und 2. Klasse können starten

Auch wenn wir diese Information bereits in einem Sondernewsletter bekannt gegeben haben, so möchten wir an dieser Stelle nochmal voller Freude verkünden, dass nun mit Frau Schäfer eine engagierte Waldorfklassenlehrerin für die zweite Klasse gefunden wurde. Frau Fricke rundet als Eurythmielehrerin den Kreis der Fach- und Klassenlehrer ab. Unsere Schule kann also mit einer ersten und einer zweiten Klasse im neuen Schuljahr starten.

Auch das Verwaltungsteam steht in den Startlöchern: Dr. Silke Wulf und Stefanie Bauer werden die Ansprechpartner im Schulbüro sein.

Wir sind sehr dankbar für das Engagement und das Vertrauen aller Lehr- und Verwaltungskräfte, die diese Schule überhaupt erst möglich machen! Hier richten qualifizierte und hoch engagierte Menschen ihr Leben auf die neue Schule ein. So viel Vertrauen macht uns stolz und zuversichtlich.

## Aufnahmeuntersuchungen und Quereinsteigerberatungen am 11.07.2016

Am 11.07.2016 führen wir für alle Kurzentschlossene eine weitere und vorerst letzte Runde an Aufnahmeuntersuchungen für die Kinder der 1. Klasse durch. Es können noch Schüler aufgenommen werden. Sollten Sie mit dem Gedanken spielen, Ihr Kind noch anzumelden und uns Ihr Vertrauen zu schenken – an diesem Tag bietet sich eine letzte, wertvolle Gelegenheit, dass Sie, Ihr Kind und unser Gründungslehrer Herr Dornwald einander kennenlernen können.

Für Eltern, die einen Wechsel ihres Kindes in die 2. Klasse (als „Quereinsteiger“) in Erwägung ziehen, werden ebenfalls am 11.07.2016 Quereinsteigerberatungen angeboten.

Unser Schulsystem in Deutschland ist zum Glück so durchlässig, dass wir als Eltern gerade in den ersten, prägenden Jahren die Freiheit haben, über Alternativen für unsere Kinder nachzudenken. Wir müssen nicht darum bangen, unserem Kind die Zukunft zu verbauen. Wir können also mit aller Kraft versuchen, das Beste für unsere Kinder zu suchen. Oftmals bietet sich zum Beispiel über Hospitationen die Gelegenheit, mit Ihrem Kind den Wechsel zu erproben, bevor Sie ihn final beschließen.

**Wenn Sie eine Beschulung Ihres Kindes an der Veytalschule überlegen, nutzen Sie dringend diese letzte Untersuchungs- und Beratungsrunde und zögern Sie nicht, uns für eine Terminvereinbarung anzusprechen oder eine Email an [info@veytalschule.de](mailto:info@veytalschule.de) zu schicken.**

### Termine:

Wie immer an dieser Stelle laden wir Sie ein, die neue Schule kennenzulernen. Auch wenn Sie keine schulpflichtigen Kinder (mehr) haben, so freuen wir uns um jeden Begleiter mit offenem Ohr, offenem Herz und hochgekrepelten Ärmeln.

## Spielnachmittag

Der Spielnachmittag war und ist die erste, regelmäßige Veranstaltung der Freien Veytalschule Satzvey.

**Der Spielnachmittag ist offen für interessierte Familien, die gerne unverbindlich einen Einblick in die neue Schulgemeinschaft erhalten möchten.**

Daher laden wir Kinder ab 4-5 Jahren zusammen mit ihren Eltern herzlich zu unserem regelmäßigen Spielnachmittag ein:

Freitags von 15.30-17.00 Uhr in der Aula der künftigen Schule in Satzvey, Am Kirchturm  
Die nächsten Termine sind der 17.6., 24.6. und 1.7.2016

Bei neuen Besuchern bitten wir im Vorfeld um Anmeldung unter [info@veytalschule.de](mailto:info@veytalschule.de)

Gerne möchten wir den Spielnachmittag auch im nächsten Jahr weiterführen. Dafür sucht das Team des Spielnachmittages noch tatkräftige Unterstützung. Sollten Sie Interesse haben, unser Team für den Spielnachmittag zu unterstützen, freuen wir uns über einen Kontakt!

## **Elternsprechstunde**

Auch wenn Sie Ihr Kind noch nicht angemeldet haben – wir freuen uns über alle Familien, die sich intensiv informieren möchten. In Einzelgesprächen ist es oft leichter, Fragen aber auch Nöte und Ängste, vielleicht sogar Vorbehalte gegenüber der Schule und ihrer Form anzusprechen.

Die genauen Termine zur Elternsprechstunde finden Sie auf unserer Homepage.

## **Kinderfest „Von Tor zu Tor“ in Bad Münstereifel am 26.06.2016**

Beim diesjährigen Kinderfest im Stadtzentrum von Bad Münstereifel am 26.06.2016 (von 11 – 17 Uhr) wird auch die Veytalschule sich mit einem Stand engagieren. Neben Bastel-Angeboten für Kinder gibt es hier die Gelegenheit, uns kennenzulernen.

## **Vorurteil „Die Schulzeit ist kein Ponyhof – mit Kuschelpädagogik kommt man nicht weit“**

An dieser Stelle haben wir uns wieder ein paar Gedanken zu einem gängigen Vorurteil gegenüber Waldorfpädagogik gemacht.

Der erste Eindruck, dass in einer Waldorfschule „Kuschelpädagogik“ betrieben wird, ist eigentlich naheliegend. Auch wir haben dieses Thema viel miteinander diskutiert. Betrachtet man z.B. die Waldorfkindergärten, so stellt man fest, dass die Kinder hier besonders behutsam behandelt werden.

Es gibt in den ersten Schuljahren keine Schulnoten, sondern ein qualitatives Textzeugnis. Aber bedeutet es gleichzeitig, dass die Kinder nicht aufs Leben vorbereitet werden? Kann man als Waldorfschüler am Ende in jedem Studienfach und Berufsfeld mithalten?

Sowohl die Zeit im Waldorfkindergarten, als auch die Schuljahre in der Waldorfschule sind darauf ausgelegt, die Kinder selbstbewusst und nach Innen stark zu machen.

Die Kinder werden frühzeitig mit dem „echten Leben“ in Kontakt gebracht. Wichtiger Bestandteil der Waldorfpädagogik sind z.B. umfassende Praktika. Von der ersten Klasse an werden die Kinder darauf vorbereitet, sich selbstbewusst in der Öffentlichkeit zu präsentieren (in der Klasse, auf Schulveranstaltungen, in Theaterprojekten und vielem mehr).

Die Eltern tragen diese Schule mit, die Kinder erleben, wie ihre Eltern sich engagieren, gemeinsam mit den Kindern und Lehrern an einem Strang ziehen und wie das Engagement am Ende Früchte trägt. Eltern, Lehrer und Schüler bilden eine Gemeinschaft, aus der heraus viel Kreativität und Kraft geschöpft wird. So lernen die Schüler von klein auf Teamfähigkeit, Kooperationsfähigkeit und projektbezogenes Arbeiten.

Am Ende der Waldorfschulzeit steht für viele Schüler das Abitur, welches zentral gestellt und überprüft wird. Absolventenstudien zeigen, dass Waldorfschüler in allen Studien und Berufsfeldern sehr erfolgreich studieren und arbeiten.

Doch Wissen alleine soll nicht nur vermittelt werden, unsere Schüler sollen auch lernen, es einzusetzen und zu präsentieren. Für uns sind die zusätzlichen Ziele sehr wichtig: Teamfähigkeit, Organisationsfähigkeit, Kreativität, Präsentationsfähigkeit – viele Eigenschaften, die man häufig in Stellenausschreibungen für Fach- und Führungskräfte findet. Alle diese Eigenschaften werden in unserer schnellen und dynamischen Gesellschaft sehr dringend gebraucht und gefordert. Und aus unserer Sicht legen die Waldorfschulen und unsere Veytalschule mit Anwendung des Waldorflehrplans hier einen richtigen und wichtigen Schwerpunkt für die Zukunft ihrer Schüler.

Auch wenn sich die Waldorfschule also zunächst „kuschelig“ anfühlt, hinter all dem steckt ein durchdachtes Konzept und genau wie ein Gärtner seine Jungpflanzen nicht „zur Abhärtung“ direkt in den ersten Frühjahrsfrost setzt, so entscheiden die Waldorfpädagogen für jeden Schüler, wann er welche Hürde nehmen muss und bereiten ihn so auf das Leben vor.

Mit sommerlichen Grüßen,  
Ihr Gründungsteam der Freien Veytalschule Satzvey

**Alle Termine auf einen Blick:** [http://mechernich.de/seiten/leben\\_wohnen/Waldorfschule/Aktuelles.php](http://mechernich.de/seiten/leben_wohnen/Waldorfschule/Aktuelles.php)  
Zur Abbestellung des Newsletters bitte eine kurze Nachricht mit dem Betreff: „Abbestellung Newsletter“ an [info@veytalschule.de](mailto:info@veytalschule.de)

[www.veytalschule.de](http://www.veytalschule.de)

